

ZEICHENERKLÄRUNG

DEM INHALT DES BEBAUUNGSPLANES LIEGEN ZUGRUNDE:
DAS BUNDESBAUGESETZ (BBauG) VOM 6.7.1979
DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BaunVO) VOM 15.9.1977
DIE LANDESBUILDUNGSORDNUNG (LBO) VON BADEN-WÜRTTEMBERG
DIE PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 30.7.1981

DER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DEM LAGEPLAN MIT
ZEICHENERKLÄRUNG UND AUS DEM TEXTTEIL

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BBauG)

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 (1) 1 BBauG)
MISCHGEBIET (§ 9 BaunVO)
GEWERBEGEBIET (§ 9 BaunVO)
EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGEBIET (§ 9 (1) 4 BaunVO)
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (§ 16 (5) BaunVO)
ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE) (§ 17 (4) BaunVO)
GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) (§ 19 BaunVO)
GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ) (§ 20 BaunVO)
MAX. ÜBERBAUBARE GRUNDFLÄCHE

BAUWEISE (§ 9 (1) 2 BBauG)

BAUGRENZE (§ 23 (3) BaunVO)
HAUPTFIRSTRICHTUNG
OFFENE BAUWEISE

FLÄCHE FÜR NEBENANLAGEN (§ 9 (1) 4 BBauG)

GARAGEN
STELLPLATZE

VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN (§ 9 (1) 10 BBauG)

SICHTFLÄCHEN EINFRIEDUNG UND BEPFLANZUNG MAX. 70 cm
ÜBER O.K. FAHRBAHN

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 (1) 11 BBauG)

GEHWEG
FAHRBAHN
FLÄCHEN FÜR DAS PARKEN VON FAHRZEUGEN
VERKEHRSGRUN
BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN (§ 9 (1) 15 BBauG)

KINDERSPIELPLATZ
BOLZPLATZ
SONDERGEBIET (§ 10 BaunVO)
KLEINGARTEN
SPORT- U. SPIELEINRICHTUNGEN
TENNIS
TENNISANLAGE MIT GEMEINSCHAFTSHAUS

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN (§ 9 (1) 17 BBauG)

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN (S. TEXTTEIL)

FLÄCHEN FÜR FORSTWIRTSCHAFT (§ 9 (1) 18 BBauG)

FLÄCHEN FÜR FORSTWIRTSCHAFT (BESTEHENDER WALD)

HINWEIS: MASSNAHME ZUM SCHUTZ UND ZUR GESTALTUNG DER LANDSCHAFT

FEUCHTBOTOP (S. TEXTTEIL)
GEM. NATSCHÜ § 16 (AUSSERHALB DES GELTUNGSBEREICHES)

BELASTETE FLÄCHEN (§ 9 (1) 21 BBauG)

GEH. FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZUGUNSTEN DER
ERSCHLIEßUNGS- UND VERSORUNGSTRÄGER (S. DER ANLIEGER (a))

VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHEN (§ 9 (1) 24 BBauG)

FLÄCHE FÜR DIE B31neu MIT LÄRMSCHUTZMASSNAHMEN
(DEM PLANFESTSTELLUNGSBESCHLUSS VOM 23.05.1977)

LÄRMSCHUTZWAND

PFLANZGEBOTE (§ 9 (1) 25 BBauG)

ERHALTENSWERTER BAUMBESTAND
HOCHWACHSENDE EINZELBÄUME ZU PFLANZEN UND ZU ERHALTEN (S. TEXTTEIL)
BAUMGRUPPEN AUS HOCHWACHSENDE EINZELBÄUMEN
ZU PFLANZEN UND ZU ERHALTEN (S. TEXTTEIL)
BÜSCHE UND STRÄUCHER ZU PFLANZEN UND ZU ERHALTEN (S. TEXTTEIL)
PIONIERHÖLZ ZU PFLANZEN UND ZU ERHALTEN (S. TEXTTEIL)

HINWEIS: FÜR DIE BEPFLANZUNG STEHT EIN GRUNDORDNUNGSPLAN ZUR VERFÜGUNG (§ 9 NATSCHÜ)

FLÄCHEN FÜR STRASSENBAU-MASSNAHMEN (§ 9 (1) 26 BBauG)

AUFSCHÜTTUNG
ABGRABUNGEN

HÖHENLAGE BAULICHER ANLAGEN (§ 9 (2) BBauG)

O.K. LÄRMSCHUTZANLAGE u.N.N. (MINDESTHÖHE)

O.K. EG- FUSSBODEN u.N.N. (S. TEXTTEIL)

O.K. STRASSE u.N.N. IN DER FAHRBAHNACHSE

BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 (1) BBauG u. § 11 LBO)

AUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 11 (1) LBO)

SCHÖNERDACHFORM
SÄTTELDACH
DACHNEIGUNG

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES
BEBAUUNGSPLANES (§ 9 (1) 7 BBauG)

WICHTIGER HINWEIS

Sämtliche Höhenangaben sind auf
das ALTE SYSTEM bezogen.
Das Vorhandensein weiterer Ver-
und Entsorgungsleitungen, ihre Lagen
und Bemessungen sind bei den jeweiligen
Dienststellen zu erheben.

SEEWALD

KLÄRANLAGE

GEMÄSS § 10 BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN AM 31.01.1983
GENEHMIGT MIT VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDIUMS
TÜBINGEN NR. 1018/83 VOM 16.05.1983
RECHTSVERBINDLICH DURCH ÖFF. BEKANNTMACHUNG VOM 01.06.1983
FRIEDRICHSHAFEN, DEN 03.06.1983
BÜRGERMEISTERAMT
IN VERTRETUNG
GEZ. MOSER
BÜRGERMEISTER

HINWEIS: FÜR DIE BEPFLANZUNG STEHT EIN GRUNDORDNUNGSPLAN ZUR VERFÜGUNG (§ 9 NATSCHÜ)

DIE ÜBEREINSTIMMUNG DIESER MEHRFERTIGUNG/ABLICHTUNG MIT DEM ORIGINAL WIRD BEGLAUBIGT
STADTPLANUNGSAMT FRIEDRICHSHAFEN, DEN 12. SEP. 1983



BEBAUUNGSPLAN
KITZENWIESE / UNTERESCH- OST
LAGEPLAN MIT ZEICHENERKLÄRUNG
STADT FRIEDRICHSHAFEN
STADTPLANUNGSAMT
DEN 17.1.1983
GEZ. HOPFENZITZ
PLAN-NUMMER
148
MASSSTAB
1:1000
GEZEICHNET
Si/Fri